

Jahresbericht SoR - SmC 2023 an der Schule Am Möllerstift

Im Lernhaus Lebenshilfe setzten wir 2022/23 in den Schulen am Niedermühlenhof und am Möllerstift erneut eine schulübergreifende Projektwoche „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ um.



In der SAM (Schule am Möllerstift) lautete unser Motto „ZuSAMmen sind wir bunt“!

Dies zeigt sich auch im neu entstandenen Händekonfetti aller Stufen an den Wänden des Eingangsbereichs bis in die Schulflure.

Außerdem konnte die Selbstverpflichtung von Schüler:innen und Mitarbeiter:innen erneuert und mit einem farbigen Handabdruck unter dem Logo „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ besiegelt werden.

Die Tage der Projektwoche starteten morgens in der Schule mit einem Lied über Lautsprecher „*Wir sind zusammen groß - wir sind zusammen eins!*“, im Anschluss griffen die Stufen sehr unterschiedliche Aspekte dazu auf:

Wir in der Anfangsstufe.... haben zusammen das Buch „ich bin anders als du - ich bin wie du“ von der Autorin Constanze von Kitzing gelesen. Dabei haben wir über Gemeinsamkeiten und Unterschieden innerhalb unserer Klassen gesprochen. Wir haben gesehen, dass jeder verschiedene Vorlieben und Interessen (Lieblingstier, Lieblingsessen etc.) hat, es aber auch viele Gemeinsamkeiten

zwischen uns gibt. Jedes Kind hat ein Ich-Buch erstellt, um wichtige Eigenschaften über sich festzuhalten.

Wir in der Unterstufe... haben uns während der Projektwoche auf vielfältige Art und Weise mit dem Thema Rassismus und unserem diesjährigen Motto „Zusammen sind wir bunt“ befasst. Wir haben uns mit der Geschichte „Irgendwie anders“ beschäftigt, Spiele aus anderen Ländern gespielt, Lieder gesungen, Baklava gebacken und auf dem Fest verteilt und bunte Dekorationen für das Abschlussfest der Projektwoche gestaltet. Zudem haben wir uns in der Unterstufe anhand verschiedener Filme tiefergehend mit dem Thema Alltagsrassismus befasst. Unter anderem haben wir uns die Serie „Moment mal!“ angeschaut und uns anschließend darüber ausgetauscht, was Rassismus bedeutet und welche eigenen Diskriminierungserfahrungen schon erlebt wurden.

Wir in der Mittelstufe... haben klassenübergreifend und in „buntgemischten“ Gruppen eine Woche voll spannender Workshops erlebt. Der Schwerpunkt lag darin, dass auch unterschiedliche Interessen und Stärken das Bunte unserer Schule und einer Gesellschaft ausmachen und manchmal ein tolerantes Miteinander fordert. Drum hieß es sich mal auf Neues einzulassen: eine neue Schülergruppen und neue Erfahrungen. Die Schüler:innen konnten sich beim Actionpainting ausleben, beim Karaoke-singen und Spielen ausprobieren und das Drehen eines Stop-Motion-Films kennenlernen. In den Workshops wurde auch eine Choreografie zum Projektwochenlied einstudiert und gemeinsam als Stufe beim Schulfest aufgeführt - grandios!

Wir in der Oberstufe ... arbeiteten flurweise, je 3 Lerngruppen schlossen sich zusammen. Ein Flur feierte mit einem selbst gemachten bunten Buffet unter vielen Länderflaggen und nach Musikwünschen der Schüler:innen internationale kulinarische Vielfalt. In gemischten Kleingruppen tauschten sich die Schülerinnen dazu aus, warum wir eine Schule ohne Rassismus sein wollen - und was Courage im Schulalltag bedeutet- dazu schrieben und bastelten sie eine Collage und stellten einen Teil des Hände-Konfettis für den

Schuleingangsbereich her. Im anderen Flur beschäftigte die Gruppe sich als Hauptthema mit Religionen, sprach über die 5 Weltreligionen und das Judentum anhand verschiedener Kriterien: Jede Schülerin hat dazu mit Hilfe des Bookcreators eine Religion vorgestellt und Gemeinsamkeiten und Unterschiede herausgestellt. Im weiteren Verlauf haben wir uns mit dem Rassismus/Ausgrenzung/Konflikten aufgrund von Religionen beschäftigt und darüberhinaus mit dem Artikel 3 des Grundgesetzes über Videos, Nachrichten in leichter Sprache und Schlagzeilen.“



In der Mitte der Projektwoche wurde eine Drohne auf unserem Schulhof gestartet, um mit einem Foto aus der Vogelperspektive alle Schülerinnen der SAM festzuhalten. Es sind tolle Aufnahmen entstanden und ein Foto wird als Erinnerung an die Woche -im Großformat ausgedruckt- einen Platz im Gebäude finden.

Zum Ende der Woche feierten wir ein großes Schulfest und es zeigte sich deutlich: „ZuSAMmen sind wir bunt“!

Jetzt fand ein farbenfrohes Treiben auf dem Schulgelände statt und wir konnten gemütlich zuSAMmen sitzen bei Kaffee und Kuchen, dank der vielen Kuchenspenden der Eltern, des Fördervereins, der von Schüler:innen gebackenen frischen Waffeln, internationaler Spezialitäten,.....



Auch für das nächste Schuljahr werden wir uns gemeinsam mit den Schüler:innen Aktionen überlegen, da wir Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage nicht nur sein, sondern als Schulgemeinschaft zuSAMmen leben möchten!